



HS 95

Liebe Freunde aus nah und fern!

Havelberg grüßt zum Jahreswechsel alle diejenigen, die ab und an in einer stillen Stunde mit ihren Gedanken in ihrer Stadt weilen, mit der sie so manche Erinnerung verbindet. Sei es der Blick auf den alles überragenden Dom oder vom Domberg auf die Häuser der Stadtinsel, sei es die Havel, das Mühlenholz, die Räbeler Fähre, der Müggenbuscher Wald, der weitschweifende Blick über das Urstromtal bis hin zu den Kamernschen Bergen - unser Herz hängt an dem Stückchen Heimat!

Und so fühlen wir uns in Einigkeit verbunden, in dem Bestreben, auch etwas für diese Stadt, diese Heimatlandschaft zu tun. Sie ist krisenerschüttert, und viel Tatkraft und Optimismus sind erforderlich, um diese Region mit der größten Arbeitslosenzahl des Landes wieder voranzubringen.

Mit Ausnahme der HAPO (Havelberger Polstermöbel) und der Werft, die mit reduzierter Belegschaft weiterarbeitet, sind alle großen Betriebe in Konkurs gegangen. Schmerzhaft empfinden wir auch den Verfall vieler Gebäude...

Aber es geht voran. Havelberg ist ein großer Bauplatz. Der Uferring ist erneuert, der Kirchplatz wurde neu gestaltet, die Fischerstraße neu gepflastert, Baugerüste stehen am Rathaus, das sich bald in neuem Glanz zeigen wird, das Hübschmannsche Haus wird renoviert, und nach und nach schließen sich die Fassadenfronten auch in der Langen Straße. Schrittweise werden ganze Häuserkomplexe von Investoren aufgekauft, und daß das einen Sinn hat zeigt die neu entstandene "Töpfergasse" im einstigen Hof der Familie Block.

Schon jetzt ist der Bedarf an Übernachtungskapazität und Gaststättenplätzen gedeckt, und so setzt man auf den Tourismus unter Einbeziehung des Wassersports, und es ist vorauszusehen, daß die wesentlichsten Arbeiten am Stadtbild einschließlich der Gestaltung des Marktplatzes bis zum Jahre 1998 zur 1050-Jahr-Feier abgeschlossen sein werden.

Attraktivität besitzt nach wie vor der Pferdemarkt, neu haben sich ein alljährlicher Bootskorso und ein Blasmusikertreffen mit guter Resonanz eingeführt, auch der Weihnachtsmarkt kann sich sehen lassen, und mit zähem Optimismus wird am Ausbau des Modellflugplatzes (auf den Havelwiesen) gearbeitet.

Bezieht man noch die Bemühungen um den Umwelt- und Naturschutz mit ein und die Aktivitäten der Domkantorei, darf man schon hoffnungsfroh in die Zukunft blicken.

In all diese Bemühungen ist auch der Verein mit einbezogen mit seinen Arbeitsgruppen "Denkmalpflege und Stadtgestaltung" sowie "Natur und Umwelt". Die monatlichen Veranstaltungen der "Plattdütschen" erfreuen sich eines lebhaften Zuspruchs, die Radler erwandern die Naturschönheiten der Umgebung, die Schiffer treffen sich regelmäßig und besuchen gemeinsam Schiffahrtsmuseen, und unser Domkantor sorgt für den musischen Teil der Betreuung.

Hier einige Notizen zum Jahresablauf '95:

Die Jahresversammlung hat mit guter Beteiligung im Februar stattgefunden, das Jahresvergnügen im März, im April die kombinierte Rad- und Schiffstour nach Garz, im Mai die Prignitzrundfahrt, im Juni das Domhofkonzert und im August das Domjubiläum. Im September war's ein Kantatenkonzert, im Oktober unser großer Auftritt in Magdeburg beim LHB, im November der Besuch eines Schiffmodellbauers, die Fahrt nach Breitenhagen und die Einweihung der neuen Gedenktafel am Prälatenweg.

Neue Editionen

| | |
|---|---------|
| "Von Dudo bis Anselm" -zum Domjubiläum- | 7,00 DM |
| "Hoagelwachten" -Plattddeutsch von Frida Steffen- | 5,00 DM |
| Wandkalender 1996 mit den Konzertterminen | 6,00 DM |

noch vorrätig:

| | |
|---|---------|
| Kriegs- und Nachkriegserlebnisse Band 2 | 7,00 DM |
| Sagenheft | 5,00 DM |

Was ist nun für 1996 geplant:

Monatliche Zusammenkünfte der Arbeitsgruppen "Denkmalpflege/Stadtgestaltung" und "Natur und Umwelt".

Im Sommer treffen sich monatlich die Radwanderer, im Winter die Schiffer.

Die Plattdütschen dräpen sich int Möllenholt, in Scharlibbe, Stüdenitz und Wulkau.

Die bedeutendsten Konzerte:

25.05. Chorkonzert des Havelberger Kantatenchores -im Dom-

08.06. Domhofkonzert

27.07. Bläsermusik -im Dom-

24.08. Chormusik -im Dom-

05.09. MDR Musiksommer -im Dom-

07.12. Bachoratorium -in der Stadtkirche-

21.12. Weihnachtssingen -in der Aula des Gymnasiums-

alle Konzerte beginnen um 16.00 Uhr.

Von Juni bis August findet außerdem an jedem Sonnabend ein Orgelkonzert statt.

09.03. Jahresvergnügen im Dorfkrug Nitzow

11.05. Exkursion auf den Spuren der Bismarcks

06.07. Plattddeutscher Gottesdienst in Groß Breese

Die Schriftenreihe ² zum Thema ³ "Bedeutende ⁴ Havelberger" ⁵ wird nicht ¹ vor 1997 fortgesetzt.

Zuschriften sammeln wir noch zum Thema "Havelberger Kindheits-erinnerungen".

Die im Laufe des Jahres eingehenden Spenden sollen für Gedenk-
tafeln und Wegweiser Verwendung finden. Nächstes Vorhaben:
Tafel zur Erinnerung an den Besuch des Zaren Peter des Großen
in Havelberg im Jahre 1716.

Um die Beitragsabrechnung zu erleichtern, empfehlen wir das Ab-
buchungsverfahren: BLZ 81 050 555 Kreissparkasse Stendal
Kto.-Nr. 30 80 000 454

Schatzmeisterin:

Frau Erika Rittner, Havelstr. 82 39539 Havelberg Tel. 467

Bestellungen an:

Frau Karla Martins, Friedenshort 5 39539 Havelberg Tel. 88759

Wir grüßen in herzlicher Verbundenheit mit besten Wünschen für
die Weihnachtszeit und das neue Jahr!

Im Namen des Vorstandes

A. Schatz

Havelberg, am 3. Advent 95

